



Mietbedingungen von Apollo Motorhomes

Gültig für Mietbeginn 01.04.2025 - 30.12.2025

Einleitung

Die eingeschlossenen Leistungen entnehmen Sie bitte dem Angebot. Wir berücksichtigen in unserem Angebot verfügbare Sonderangebote (z.B. Frühbucher, Langzeit etc.). Informationen zur Umbuchung/Stornierung einer Buchung finden Sie nach der Aufstellung der Leistungen im Angebot. Bitte beachten Sie die dort genannten zusätzlichen Hinweise.

Wichtiger Hinweis: Alle aufgeführten Bestimmungen wurden nach bestem Wissen zu Ihrer Information zusammengestellt. Es handelt sich dabei um einen Auszug aus den Bestimmungen des Vermieters. Weitere Bestimmungen werden Bestandteil des Mietvertrags zwischen Ihnen und dem Vermieter. Sie erhalten die vollständigen Bedingungen des Vermieters mit dem Mietvertrag, den Sie bei der Fahrzeugübernahme unterzeichnen. Für Abweichungen der letztgültigen Bestimmungen des Vermieters von diesem Text können wir keine Verantwortung übernehmen.

Versicherung

Eine Haftpflichtversicherung mit einer Haftungssumme von AUD 20 Mio. ist in allen Buchungsoptionen eingeschlossen.

Basis: In allen Buchungsoptionen ist eine Basisversicherung (Haftpflicht- und Kaskoversicherung) mit einer Selbstbeteiligung in Höhe von AU\$ 8.000 pro Schadensfall eingeschlossen, die Personenschäden, Schäden am eigenen Fahrzeug und bei Unfällen mit Dritten (Fahrzeug-, Sach- und Personenschäden) versichert.

Vor Ort können Sie die Eigenbeteiligung durch Abschluss einer Zusatzversicherung reduzieren. Die Prämien dafür finden Sie in unserem Angebot.

BasisPLUS: Die vor Ort im Schadensfall zu zahlende Selbstbeteiligung wird nach Rückkehr durch die HanseMercur Reiseversicherung AG rückerstattet. Beachten Sie dazu bitte die unten beschriebene Vorgehensweise.

Premium: Für die Kategorie Adventure Camper: die von Apollo vor Ort einbehaltene Selbstbeteiligung in Höhe von AUD 500,- wird nach Ihrer Rückkehr durch die HanseMercur Reiseversicherung AG rückerstattet. Beachten Sie dazu bitte die im Folgenden beschriebene Vorgehensweise.

Vorgehensweise im Schadensfall bei Rückerstattung über die HanseMercur Reiseversicherung AG:

Im Schadensfall müssen dazu vor Ort folgende Punkte eingehalten werden: umgehende Meldung an Polizei und Erstellen eines Polizeiberichtes, sofern ein Unfallgegner beteiligt ist oder Vandalismus vorliegt; umgehende Benachrichtigung des Vermieters; bei Fahrzeugrückgabe einen Schadensbericht von der Mietstation erstellen und unterschreiben lassen; eine Endabrechnung der Schadensabwicklung verlangen, die aber ggf. erst nach Ihrer Abreise erstellt werden kann.

Bitte senden Sie folgende Unterlagen zur Erstattung der Selbstbeteiligung an die HanseMercur Reiseversicherung; Siegfried-Wedells-Platz 1; 20354 Hamburg Die Unterlagen müssen vollständig sein, sonst ist eine Abwicklung nicht möglich.

Schadens- und Polizeibericht
Kopie des Mietvertrages
Zahlungsnachweis der Kautions (Quittung oder Belastungsnachweis der Kreditkarte)
Endabrechnung der Schadensabwicklung
FTI Reservierungsnummer und Reisebestätigung

In folgenden Fällen ist eine Erstattung seitens der Hanse Mercur jedoch ausgeschlossen: Schäden durch unsachgemäße Behandlung; wenn der Fahrzeugschlüssel verloren oder beschädigt wurde; Schäden an der Inneneinrichtung; Schäden an der Markise; Schäden an Küchengeräten, Multifunktionsgeräten (Audio-, Video- und /oder Telekommunikationsgeräten inkl. Zubehör) sowie an Navigations- und ähnlichen Verkehrsleitsysteme; Schäden an Spezialaufbauten und Vorzelte; Privatgegenstände, die durch einen Unfall beschädigt, aus dem Mietfahrzeug gestohlen wurden oder abhanden gekommen sind; Folgekosten, z.B. für Hotels, Telefon oder Abschleppen; Schäden, die von der Fahrzeugversicherung des Vermieters ausgeschlossen sind.

Zusatzhaftpflichtversicherung: Durch Abschluss von Zusatzversicherungen vor Ort kann die Selbstbeteiligung reduziert werden.

4WD Zusatzversicherung: Gegen einen einmaligen Aufpreis kann bei der Buchungsoption Premium die 4WD Zusatzversicherung abgeschlossen werden. Diese reduziert die Selbstbeteiligung auf AUD 0,- (Kautions AUD 500,-) und versichert zusätzlich Schäden am Unterboden und Dach des Fahrzeugs, Schäden an der Markise, sowie den unbegrenzten Ersatz und Einbau von Windschutzscheiben und Reifen, sowie Schäden durch Umkippen oder Überschlagen

des Fahrzeugs ohne Fremdeinwirkung. Außerdem deckt sie Kosten, die beim Abschleppen von Allrad-Fahrzeugen entstehen (vorausgesetzt Fahrtbeschränkungen wurden eingehalten). Zusätzlich sind unlimitierte Freikilometer inklusive.

Extended Roadside Assistance: Vor Ort können Sie Roadside Assistance buchen. Die Kosten finden Sie in dem Angebot aufgeführt. Diese beinhaltet Fremdstarthilfe, Reifenwechsel, Öffnen des Fahrzeugs bei Aussperrung, Lieferung von bis zu 20 Liter Benzin im Notfall mit Anfahrtspauschale bis max. AUD 150,-, (Nicht mechanische Probleme sind nicht abgedeckt, und die Gäste können aufgefordert werden, das Wohnmobil zu einer Reparaturwerkstatt zu bringen).

Windscreen and Tyre Protection Plus Extended Roadside Assistance: Diese beinhaltet zusätzlich zu den Leistungen der "Extended Roadside Assistance" die Kosten für einen Schaden an der Windschutzscheibe sowie zwei Reifenschäden.

Versicherungsausschlüsse: Ausgeschlossen aus jeder Versicherung sind: Schäden aufgrund von Wassereinwirkungen (z.B. Durchqueren von Flüssen); Schäden am Dach und Unterboden; Schäden durch Überschlagen/Umkippen des Fahrzeugs ohne Fremdeinwirkung durch ein anderes Fahrzeug; grob fahrlässig herbeigeführte Schäden (z.B. Fahren unter Alkoholeinfluss, Fahren auf nicht erlaubten Straßen, Verstoß gegen Verkehrsvorschriften, durch Sitzen oder Stehen auf Dach- oder Motorhaube, Fahren ohne gültigen Führerschein, Fahren durch nicht im Mietvertrag angegebenen Fahrer); Schäden durch falsche Betankung (Biodiesel nicht erlaubt); Schäden an Reifen und Windschutzscheibe; Schäden durch "Festfahren" im unwegsamen Gelände inkl. Abschlepp- und Bergungskosten; Kosten für verlorene, gestohlene oder im Fahrzeug eingesperrte Fahrzeugschlüssel; Schäden aufgrund der unsachgemäßen Benutzung von Schneeketten; Verlust oder Schäden an Privatgegenständen; Schäden durch Überladen des Fahrzeuges; Schäden verursacht durch Haustiere; Schäden, die durch Missachtung der Vermittlungsbedingungen und Mietkonditionen entstehen; Schäden durch grob fahrlässiges Handeln, Trunkenheit am Steuer oder Bewusstseinsstörungen durch Medikamente oder Drogen.

Pannenhilfe / Reparaturen: Trotz regelmäßigen Qualitätskontrollen können Schäden auftreten und Reparaturen

erforderlich werden. Bei Unfällen, Problemen, Pannen oder technischen Schwierigkeiten (auch bei Reifenpannen!), sind Sie verpflichtet, unverzüglich den Vermieter zu benachrichtigen. Der Vermieter bietet dafür einen gebührenfreien Telefonservice an. Es stehen landesweit Vertragswerkstätten zur Verfügung. Kleine Reparaturen und notwendige Auslagen bis zu AUD 100,- können ohne Genehmigung des Vermieters durchgeführt werden, die Kosten hierfür werden Ihnen bei Fahrzeugrückgabe erstattet. Bei Reparaturen über AUD 100,- muss der Vermieter vorher informiert und eine Genehmigung erteilt werden. Alle Reparaturen sind grundsätzlich nur gegen Beleg erstattbar. **Wichtig:** Erfolgt diese Meldung nicht sofort und erhält der Vermieter nicht die Möglichkeit Abhilfe zu schaffen, besteht kein Anspruch auf eine eventuelle Entschädigung! Beachten Sie unbedingt die Informationen des Vermieters und/oder der Selbstbehaltensversicherung, wie Sie sich im Falle eines Schadens zu verhalten haben.

Kaution

Bei Fahrzeugübernahme ist eine Kaution per Kreditkarte zu hinterlegen (akzeptiert werden Visa / Mastercard Debit- sowie Kreditkarte oder American Express Kreditkarte). Prepaid-Kreditkarten werden nicht akzeptiert. Die Höhe der Kaution ist abhängig von der gewählten Versicherungsoption. Der Kreditkarteninhaber muss persönlich anwesend sein und unterschreiben. Dieser ist auch für alle Schäden am Mietfahrzeug verantwortlich. Bei der Buchungsoption Basis und BasisPLUS und ohne Abschluss einer Zusatzversicherung beträgt die Kaution AUD 8.000,- (Kat. Adventure Camper). Der Betrag wird bei Fahrzeugübernahme von Ihrer Kreditkarte abgebucht. Auf eine ausreichende Deckung der Kreditkarte ist zu achten! Bedingt durch Kursschwankungen zwischen dem Tag der Abbuchung und Gutschrift kann sich eine Betragsdifferenz ergeben, die weder vom Vermieter noch von FTI zurückerstattet wird. Bitte beachten Sie, dass nur bei Nutzung einer VISA oder Mastercard auch die auf die Kaution anfallenden Kreditkartengebühren wieder zurückerstattet werden. Bei der Buchungsoption Premium bzw. bei Abschluss der Zusatzversicherung beträgt die Kaution AUD 500,- (Kat. Adventure Camper). Dieser Betrag wird abgebucht. Bei allen anderen Kategorien wird lediglich eine Autorisierung der Kreditkarte vorgenommen. Der Vermieter behält sich das Recht vor, die Kaution bis zu 14 Werktagen nach Rückgabe einzubehalten. Bei VISA und Mastercard

(1,6%) sowie American Express (2,8%) wird bei Rückbuchung der Kaution die Kreditkartengebühr nicht erstattet.

Selbstbehalt

Die Eigenbeteiligung wird pro Schaden, unabhängig von der Schuldfrage und/oder der Beteiligung eines anderen Fahrzeuges berechnet. Im Falle eines Schadens wird die Kreditkarte erneut in Höhe der Eigenbeteiligung belastet.

Freikilometer / -meilen

Bei der Buchungsoption Basis sind bei den Geländecampers 300km/Tag enthalten. Sie können für Ihre Fahrzeug vorab weitere Kilometerpakete dazu buchen, was günstiger ist, als die Kilometer vor Ort zu zahlen. Kilometerpakete (je 500km) müssen im Voraus gebucht und bezahlt werden. Für ungenutzte Kilometer gibt es keine Rückerstattung. Pro Extrakilometer fällt vor Ort eine Gebühr von AUD 0,55/Km an. Bei Buchung der 4WD-Zusatzversicherung vor Ort erhalten Sie unbegrenzte Kilometer.

Einwegmieten

Einwegmieten (= Fahrzeugübernahme am Ort "A" und Rückgabe am Ort "B") sind zwischen allen Stationen/Depots möglich. Die Gebühren für Einwegmieten entnehmen Sie bitte dem Angebot.

Kinder

Kindersitze sind in Australien für Kinder gesetzlich vorgeschrieben. Es ist nicht erlaubt, deutsche Kindersitze in Fahrzeugen anzubringen, die nicht über die entsprechende Verankerungsmöglichkeit verfügen. Kinder bis zu 4 Jahren (bis 18kg) benötigen einen Schalenstuhl, bis zu 8 Jahren (14-26kg) eine Sitzverankerung (Booster). Bitte beachten Sie, dass Babys unter 6 Monaten eine entsprechende Babyschale benötigen, welche vom Vermieter nicht angeboten wird. Bitte prüfen Sie die Fahrzeugausstattung, ob die Befestigung eines Kindersitzes bzw. Sitzverankerung möglich ist. Die Sitze müssen im Voraus reserviert werden. Bitte teilen Sie uns bei Buchung unbedingt das Alter und Gewicht Ihrer Kinder mit, falls Sie einen solchen Sitz benötigen.

Fahrer

Das Mindestalter beträgt 21 Jahre. Ein nationaler Führerschein (Klasse 3 oder EU-Führerschein Klasse B) in Verbindung mit

einem internationalen Führerschein ist erforderlich! Digitale Führerscheine werden nicht akzeptiert. Die Fahrer müssen seit mindestens 2 Jahren im Besitz des Führerscheins sein. Zusatzfahrer können vor Ort ohne zusätzliche Gebühr angemeldet werden. Alle Personen, die das Wohnmobil fahren wollen müssen in den Mietvertrag vor Ort eingetragen werden.

Kombinationsmieten

Mehrfachmieten können kumuliert werden, um dadurch in den Genuss einer günstigeren Langzeitermäßigung zu kommen. Auf Anfrage gilt für alle Marken der THL Gruppe. Bedingung: alle Anmietungen müssen innerhalb von 3 Monaten erfolgen und am selben Tag gebucht werden. Bei der Übernahme und Abgabe am selben Tag wird der jeweilige Mietpreis pro Tag berechnet.

Preisberechnung

Ein Miettag entspricht einem Kalendertag, unabhängig davon, zu welcher Uhrzeit Sie das Fahrzeug übernehmen oder zurückgeben. Bei Buchung zur Flexrate gilt: für die Preisberechnung ist ausschlaggebend, welche Flexrate zum Buchungszeitpunkt gilt. Die am Anmiettag gültige Flexrate bestimmt den Preis für die ersten 7 Tage Ihrer Wohnmobilmietung. Bei längeren Anmietungen wird für alle zusätzlichen Tage ab dem 8. Tag (bzw. 15. Tag usw.) die neue Flexrate berechnet, die bei Anmietung an diesem Tag gültig wäre. Welche Flexrate für das von Ihnen gewünschte Modell gerade gültig ist, erfahren Sie, indem Sie eine Berechnung für die gewünschte Mietdauer anstellen. Die Flexrate richtet sich nach Angebot und Nachfrage und wird jeweils am Wochenende neu festgelegt.

WICHTIG bei Flexraten:

Jegliche Umbuchungen müssen beim Vermieter angefragt werden! Dabei kann es zu einer Neuberechnung der Flex-Rate und damit Änderung des Reisepreises kommen! Als Umbuchung werden die folgenden Änderungen betrachtet:
o Datumänderung der Fahrzeugübernahme

- o Datumsänderung der Fahrzeugrückgabe
- o Wechsel des Anmietungsorts
- o Wechsel des Abgabeorts
- o Wechsel des Fahrzeugtyps
- o Namensänderung.

Fahrtgebiete

Folgende Strecken dürfen befahren werden solange vorab eine Genehmigung des Vermieters erteilt wurde:

Alle Inseln, welche über Fähren erreicht werden können, alle abgelegenen unbefestigten Straßen, Simpson Desert*, Gunbarrel Highway*, Tanami Track, Savannah Way (von Normanton bis Borrooloola) sowie Sandover Highway*.

Generell nicht erlaubt ist das Befahren von Straßen.

Folgende Strecken müssen vorab genehmigt werden bzw. sind nicht erlaubt:

Queensland:

Genehmigung erforderlich: Burke

Development Road von Chillagoe bis

Normanton, Cape York (nördlich von

Laura/Cooktown*), Bloomfield track

Nicht erlaubt: Fraser Island, Moreton Island,

Old Telegraph Track Richtung Cape York, CREB

Track, Cape York von Dezember bis Ende Mai,

Ghan Heritage Road (von Titjikala bis Finke),

Starcke Track, Fenchman Track

South Australia:

Genehmigung erforderlich: Oodnadatta

Track*, Strzelecki Track*, Birdsville Track*

Tasmanien:

Genehmigung erforderlich: Tasmanien

generell

Western Australia:

Genehmigung erforderlich: Bungle Bungles,

Gibb River Road, Kalumburu Road, Mitchell

Falls/ Plateau

Nicht erlaubt: Old Gunbarrel Highway, Canning

Stock Route

Northern Territory:

Genehmigung erforderlich: Arnhem Land*,

Larapinta Road zwischen Hermannsburg und

Petermann, Plenty Highway*, Finke Road

(zwischen Alice Springs und Oodnadatta),

Chambers Pillar Nicht erlaubt: Boggy Hole

(Finke Gorge National Park), Central Arnhem

Road (nach Beswick), Southern Lost City

(Limmen National Park), Old South Road (von

Maryvale bis Finke)

*Wenn Sie diese Strecken befahren wollen,

empfiehlt Apollo aus Sicherheitsgründen

dringend die Miete eines Satellitentelephons.

Fahrten auf nicht geteerten Straßen bzw. in

nicht erlaubte Gegenden sind verboten.

Zuwerhandlungen erfolgen auf eigenes

Risiko, alle Kosten bei Schäden, für

Rückholung oder das Abschleppen des

Fahrzeugs, infolge einer Autopanne oder eines

Verkehrsunfalls trägt der Mieter und sind

durch keine Versicherung gedeckt.

Alle Fahrzeuge sind mit Ortungsgeräten

ausgestattet.

Der Vermieter behält sich das Recht vor, wenn

es die Straßen-, oder Wetterverhältnisse

erfordern, Einschränkungen bestimmter

Fahrstrecken und/oder Regionen

vorzunehmen.

Steuer

Die örtlichen Steuern auf alle in Euro

bezahlten Leistungen sind in den Preisen

inklusive.

Für alle hier genannten und vor Ort in AUD zu

bezahlenden Beträge sind die örtlichen

Steuern (10% GST – Goods & Service Tax)

ebenfalls inklusive.

Änderungen durch den Vermieter sowie die

Änderung hinsichtlich Steuererhöhungen bzw.

zusätzlich vor Ort zu zahlender Gebühren

vorbehalten.

Übernahme und Rückgabe des Fahrzeugs

Die **Übernahme und Rückgabe** von Fahrzeugen

ist nur am Depot und nur innerhalb der

Öffnungszeiten bis spätestens 30 Minuten vor

Schließung möglich.

Transfers sind nicht eingeschlossen.

Verpflichtender Online-Check-In: Alle Gäste

müssen den Online-Check-In vor der Abholung

unter folgender Adresse abschließen:

<https://sci.thlonline.com/>

Wenn Sie die erforderlichen Informationen vor

dem Abholtermin eingeben, erleben Sie eine

reibungslosere und schnellere

Fahrzeugübernahme. Vor der Abholung

werden Sie zudem aufgefordert ein Video zum

Thema "sicheres Fahren" anzusehen und

erhalten Zugang zu vielen Videos über das

Verwenden des Fahrzeugs.

[Video zum Online Check In](#)

Verspätete Rückgaben ziehen Gebühren nach

sich sowie die zusätzliche Berechnung auf der

Basis von vor Ort gültigen Tagespreisen (die

nicht das Flexpreinsniveau haben müssen).

Verlängerungen der Miete nach

Fahrzeugübernahme sind nur nach

Genehmigung des Vermieters auf der Basis

von vor Ort gültigen Tagespreisen möglich.

Dieser Preis muss nicht der gebuchten Flexrate

entsprechen, die Bezahlung ist sofort vor Ort

per Kreditkarte erforderlich. Nicht genehmigte

Verlängerungen der Mietdauer werden mit

Gebühren von AUD 150,- belegt und die

zusätzlichen Miettage entsprechend

berechnet.

Änderungen des Rückgabeortes nach

Fahrzeugübernahme sind nur nach

Genehmigung des Vermieters möglich. Dafür

können Gebühren bis AUD 750,- anfallen.

Allgemeine Informationen

Fahrzeugtyp: Der Vermieter behält sich vor,

Ihnen ein größeres oder zumindest

gleichwertiges Fahrzeug zur Verfügung zu

stellen, wenn unvorhersehbare Umstände es

erfordern, z.B. durch einen kurzfristigen Unfall

des für Sie vorgesehenen Fahrzeugs. Mögliche

Kosten für höhere Benzinkosten etc.

übernimmt der Vermieter nicht. Die Grundrisse

und Fahrzeugspezifikationen der Camper und

Wohnmobile können ohne vorherige

Ankündigung geändert werden und können

aufgrund von Änderungen oder Upgrades

variieren. Sie sind verpflichtet, auf den

korrekten Öl- und Wasserstand zu achten.

Kosten für Verbrauchsmaterial (z.B. Motoröl)

werden Ihnen bei der Rückgabe des Fahrzeugs

erstattet. Beachten Sie unbedingt die

Informationen des Vermieters und/oder der

Selbstbehaltsschluss - Versicherung, wie

Sie sich im Falle eines Schadens zu verhalten

haben.

Fahrzeugausstattung:

Persönliche Campingausstattung pro

Person: ist inklusive und beinhaltet Decke mit

Bezug, Kissen, Kissenbezug, Bettlaken

Handtuch

Küchen-Campingausstattung: ist inklusive

und beinhaltet Geschirrtücher, Teller, Tassen,

Gläser, Messer, Gabeln, Löffel, Schüsseln,

Pfannen, Kochtöpfe, Flaschenöffner,

Dosenöffner, Sieb, Toaster, Wasserkocher

usw.; Weiter zur Grundausstattung gehören

Wäscheleine, Kehrschaufel und Besen, Eimer,

Wasserschlauch, Feuerlöscher

4WD Safety Kit (u.a. mit Kompressor,

Schaufel, Berggurt sowie Notfunkbake (EPIRB

(Emergency Personal Indicator Radio Beacon)

oder PLB (Personal Locator Beacon))

Strafzettel, Bearbeitungsgebühren: Bei

eventuellen Geldstrafen für

Geschwindigkeitsüberschreitungen oder

Falschparken und/oder nicht bekannt

gegebene Unfälle/Schäden bei Rückgabe des

Fahrzeugs behält sich der Vermieter das Recht vor, Ihnen diese Kosten nachträglich in Rechnung zu stellen, bzw. Ihre Kreditkarte zu belasten.

Mautgebühr: Für einige Highways und Straßen in Australien werden Mautgebühren erhoben. Diese Mautstraßen befinden sich in den drei großen Ballungsräumen Sydney, Brisbane und Melbourne. Große hellblaue Schilder mit gelber Schrift weisen auf kommende "Toll Roads" hin.

Die Bezahlung der Gebühren liegt in der Verantwortung des Mieters. Diese erfolgt in den meisten Fällen elektronisch, nur in wenigen kann in einigen Fällen erfolgt die Bezahlung in bar (entsprechend Kleingeld bereithalten) oder per Kreditkarte an Kassen vor Ort.

Apollo behält sich vor alle Mautgebühren der Kreditkarte der Kunden zu belasten zzgl. einer Bearbeitungsgebühr von AUD 75,-.

Warnsystem: Um die Sicherheit zu erhöhen, sind die Fahrzeuge mit einem Warnsystem ausgestattet. Dieses beinhaltet unter anderem:

- witterungsbedingte Warnungen, beispielsweise bei Buschbränden oder Überschwemmungen,
- Warnungen bei Geschwindigkeitsüberschreitungen (Maximalgeschwindigkeit 110km/h),
- Warnungen beim Befahren nicht erlaubter Straßen.

Bei Nichtbeachtung der Warnungen erlischt der Versicherungsschutz.

Reinigungsgebühren: Sollte das Fahrzeug mit verschmutzten Innenraum zurückgegeben werden, und/oder der Abwassertank und die Toilette nicht geleert worden sein, werden Reinigungsgebühren erhoben. Das Rauchen ist im gesamten Fahrzeug nicht gestattet. Bei Zuwiderhandlung berechnet der Vermieter eine extra Reinigungsgebühr.

Sie können optional ein [Cleaning Pack](#) dazu buchen, dieses beinhaltet die Innenreinigung (bei Rückgabe in Darwin, Alice Springs, Adelaide, Broome und Hobart) bzw. Leerung der Abwassertanks sowie der Toilette sowie die Innenreinigung (bei Rückgabe in Brisbane, Cairns, Melbourne, Perth und Sydney).

Gasflaschengebühr: Bei Übernahme kann gegen eine Gebühr eine Gasflasche erworben werden. Bei Fahrzeugabgabe kann die Gasflasche leer zurückgegeben werden.

Haustiere: Hunde und Katzen sind erlaubt (maximal 2). Hierfür berechnet der Vermieter eine Gebühr in Höhe von AUD 299,- (ausgenommen bei Blindenhunden). Sollte das Fahrzeug aufgrund Verschmutzung gereinigt werden müssen, fällt eine Gebühr in Höhe von AUD 299,- an. Maximal 2 Haustiere sind erlaubt.

Kreditkartengebühren: Für alle Beträge, die vor Ort beim Vermieter mit Kreditkarte gezahlt werden, fallen folgende Gebühren an:

VISA/Mastercard Debitkarte: 1,21% bei Visa und Mastercard; American Express: 2,6%

Stornierung

bis 61 Tage vor Reisebeginn: 5% des Rechnungsbetrages; jedoch mindestens 185 EUR

60 - 22 Tage vor Reisebeginn: 20% des Rechnungsbetrages

21- 7 Tage vor Reisebeginn: 30% des Rechnungsbetrages

ab 6 Tage vor Reisebeginn: 60% des Rechnungsbetrages

Ab dem Tag der Übernahme: 95% des Rechnungsbetrages

Keine Erstattung von ungenutzten Miettagen

Hinweis bei Umbuchungen: zur Berechnung der Stornogebühr wird das ursprüngliche Abholdatum bzw. das früheste bestätigte Abholdatum herangezogen.